

Austeilung des Aschenkreuzes

Von Sabine Polster

9. Februar 2024, 12:30

Mit dem Aschermittwoch beginnt die Fastenzeit. 40 Tage lang – die Sonntage nicht mitgerechnet - bereiten sich die Gläubigen durch Besinnung, Buße und Verzicht auf das Osterfest und damit auf die Auferstehung Jesu vor. Das Aschenkreuz, das an diesem Tag in den Gottesdiensten ausgeteilt wird, erinnert an die Vergänglichkeit des Menschen. Der Seelsorger zeichnet den Kirchgängern mit der Asche aus verbrannten geweihten Palmzweigen des Vorjahres ein Kreuz auf die Stirn. Dabei spricht er die Worte: „Bedenke, Mensch, dass du Staub bist und wieder zum Staub zurückkehrst.“

Die Fastenzeit, auch österliche Bußzeit genannt, erinnert an die 40 Tage, die Jesus der biblischen Überlieferung nach in der Wüste verbracht hat. Doch das Fasten betrifft nicht allein die Ernährung, sondern kann in vielerlei Formen geübt werden: Neben dem Verzicht auf bestimmte Speisen wie Fleisch, Süßigkeiten oder Alkohol gibt es heute auch Initiativen wie das „Social-Media-Fasten“, „Klima-Fasten“ oder „Auto-Fasten“. Eine Übersicht über die Gottesdienstangebote zu Aschermittwoch gibt es hier:

Gottesdienst zu Aschermittwoch

Garath/Hellerhof. Ein Gottesdienst zu Aschermittwoch findet am 14. Februar, um 18.30 Uhr in der Kirche St. Matthäus, René-Schickele-Straße 6, statt.

Aschermittwoch in Benrath und Urdenbach

Benrath/Urdenbach. Am Aschermittwoch, 14. Februar, werden alle Gottesdienste mit Austeilung des Aschekreuzes gefeiert. Um 9 Uhr ist die Frauenmesse in Herz Jesu, Urdenbacher Allee 113, um 12 und um 18 Uhr wird die Heilige Messe in St. Cäcilia, Hauptstraße 12, gefeiert.

Aschermittwoch in St. Antonius

Hassels/Reisholz. Eine Heilige Messe zu Aschermittwoch wird am Mittwoch, 14. Februar, um 19 Uhr in der St.-Antonius-Kirche, Am Schönenkamp 143, gefeiert.

Aschermittwoch im Rheinbogen

Itter/Wersten/Holthausen. Im Seelsorgebereich Düsseldorfer Rheinbogen wird am Aschermittwoch, 14. Februar, das Aschenkreuz in folgenden Gottesdiensten ausgeteilt: um 8.15 Uhr in St. Hubertus, Am Broichgraben, um 9.15 Uhr in der Gemeinschaftsmesse der Frauen in St. Maria Rosenkranz, Burscheider Straße 20, mit anschließendem gemeinsamem Frühstück im Pfarrsaal, um 15 Uhr in St. Maria in den Benden, Dechenweg 40, und um 19 Uhr in St. Joseph, Am langen Weiher 21.

Gottesdienste an Aschermittwoch

Eller/Lierenfeld. In der Pfarreiengemeinschaft Eller/Lierenfeld werden am Aschermittwoch, 14. Februar, um 9, 14 und um 19 Uhr Heilige Messen in St. Gertrud am Gertrudisplatz gefeiert. In St. Michael, Posenerstraße 1, ist die Heilige Messe um 14.30 Uhr, ebenso in St. Augustinus an der Deutzer Straße 50. Um 10 wird in St. Augustinus und um 11.30 Uhr in St. Michael ein Wortgottesdienst gefeiert.

Aschenkreuz wird gespendet

Bilk/Hamm/Flehe/Volmerswerth. Das Aschenkreuz wird am Mittwoch, 14. Februar, um 18.30 Uhr jeweils in den Heiligen Messen in Schmerzreiche Mutter, In der Hött 26, in St. Blasius, Hammer Dorfstraße 121, und St. Bonifatius, Fleher Straße, und St. Dionysius, Volmarweg 3, gespendet.

Austeilung des Aschenkreuzes

Unterbilk/Oberbilk/Friedrichstadt/Eller-West. Das Aschenkreuz wird in folgenden Heiligen Messen gespendet: Am Aschermittwoch, 14. Februar, um 12.30 Uhr in St. Peter am Kirchplatz, um 18 Uhr in St. Martin an der Bilker Allee und um 19 Uhr in St. Josef am Josefsplatz.

„Ashes to go“

Altstadt. Auch in diesem Jahr gibt es bei den Dominikanern am Aschermittwoch, 14. Februar, von 15 bis 17.30 Uhr das Angebot „Ashes to go“. In diesem Jahr mal nicht im Halbstundentakt, sondern die Devise lautet in St. Andreas, Andreasstraße 10: Kommen, Verweilen, Empfangen und Gehen. Das Aschenkreuz wird außerdem in den Heiligen Messen um 12 und um 18 Uhr gespendet.

Heilige Messen mit Austeilung des Aschenkreuzes

Altstadt/Carlstadt/Innenstadt. In folgenden Heiligen Messen wird am Aschermittwoch, 14. Februar, das Aschenkreuz gespendet: 6.45 Uhr, 9 Uhr (kfd-Frauenmesse) und 15.30 Uhr in St. Mariä Empfängnis, Oststraße 40, 17 Uhr St. Lambertus, Stiftsplatz, und 19 Uhr in St. Maximilian, Schulstraße 15. Die Abendmesse um 19 Uhr wird von der Frauenschola „Aura Sonans“ unter der Leitung von Stefanie Brijoux gestaltet.

Aschermittwoch im Linksrheinischen

Oberkassel/Heerd/Lörick. Heilige Messen mit Austeilung des Aschenkreuzes werden am Aschermittwoch, 14. Februar, jeweils um 18 Uhr in St. Antonius an der Luegallee, und in St. Benediktus, Alt Heerd 1, gefeiert. Die ungarische Gemeinde feiert die Heilige Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes um 18 Uhr in St. Maria, Hilfe der Christen, Lörickerstraße 35.

Aschermittwoch mit besonderer musikalischer Gestaltung

Derendorf/Pempelfort. Die Heilige Messe zum Beginn der österlichen Bußzeit mit besonderer musikalischer Gestaltung findet am Mittwoch, 14. Februar, um 19.30 Uhr in der Kirche St. Rochus, Bagelstraße / Prinz-Georg-Straße, statt. Die Idee ist, ähnlich wie beim weithin bekannten Aschermittwoch der Künstler in Köln, Ungewöhnliches zu Gehör zu bringen. So erklingt Puccinis Requiem für Solo-Viola, Chor und Orgel. Ungewöhnlich ist die Besetzung in Giacomo Puccinis Requiem mit der Viola als Soloinstrument. Die Viola ist größer als die Violine und klingt dementsprechend tiefer. Der

Klang ist dadurch voll, weich und etwas melancholisch. Puccini führt die Viola in seinem Requiem auch in höhere Lagen, in der sie wärmer klingt als eine Violine. Dieses kurze Requiem entstand 1905 als Auftragswerk zum vierten Todestag von Giuseppe Verdi. Es wurde in der Mailänder Scala uraufgeführt. Bereits um 9 Uhr findet eine Heilige Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes in der Kirche Herz Jesu, Roßstraße 75, statt.

Aschermittwoch in Flingern und Düsseldorf

Flingern/Düsseldorf. In allen drei Gottesdiensten am Aschermittwoch, 14. Februar, wird das Aschenkreuz gespendet. Die Heiligen Messen sind um 8.15 Uhr in St. Paulus, Paulusplatz 2, und um 19.30 Uhr in Liebfrauen, Degerstraße 27. Um 18 Uhr ist eine Vesper in St. Elisabeth, Vinzenzplatz 1.

Aschermittwoch: Heilige Messen und Aschenkreuz „to go“

Gerresheim/Grafenberg/Hubbelrath/Vennhausen. Die Katholische Kirchengemeinde St. Margareta lädt für Aschermittwoch, 14. Februar, zu zahlreichen Gottesdiensten mit Austeilung des Aschenkreuzes ein. Um 8.15 Uhr wird die Heilige Messe in St. Ursula, Margaretenstraße 1, und um 9 Uhr in St. Reinold, Pastor-Finke-Weg 5, gefeiert, um 17 Uhr in St. Maria vom Frieden, Dreherstraße 202, um 18.30 Uhr in St. Katharina, Katharinenstraße 20. In der Basilika St. Margareta am Gericusplatz ist um 9 und um 19 Uhr eine Heilige Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes. Außerdem kann das Aschenkreuz dort auch wieder von 15 bis 19 Uhr in der inzwischen bekannten Form „to go“ empfangen werden.

Gottesdienste mit Aschenkreuz

Rath/Mörsenbroich. In folgenden Gottesdiensten wird am Mittwoch, 14. Februar, das Aschenkreuz ausgeteilt: 14.30 Uhr Seniorengottesdienst, St. Franziskus-Xaverius, Mörsenbroicher Weg 4, 17 Uhr Heilige Messe, Zum Heiligen Kreuz, Rather Kreuzweg 43, und um 18 Uhr in der Heiligen Messe in St. Josef, Rather Kirchplatz 12.

Heilige Messe zu Aschermittwoch

Golzheim/ Lichtenbroich/Lohausen/Stockum/Unterrath. Eine Heilige Messe zu Aschermittwoch wird am 14. Februar um 19 Uhr in St. Bruno, Kalkumer Straße 58, gefeiert.

Aschermittwoch im Düsseldorfer Norden

Angermund/Kaiserswerth/Wittlaer. Das Aschenkreuz wird am Mittwoch, 14. Februar, jeweils um 8.30 Uhr in der Frauenmesse in St. Remigius, Pastoratsweg 5, und in der Frauenmesse in St. Lambertus, Oberdorfstraße 31, ausgeteilt. Um 18.30 Uhr wird in St. Suitbertus, Suitbertus-Stiftsplatz, ein Choralamt mit Austeilung des Aschenkreuzes gefeiert und um 19.30 Uhr eine Heilige Messe in St. Agnes, Graf-Engelbert-Straße 18.

(/system/modules/org.opencms.apollo/pages/blog-pdf.jsp)